



ZUCHTORDNUNG ÜBERARBEITET FRÜHLING 2013

Zusammenfassung der wichtigsten Anpassungen:

- **Provisorische Deckerlaubnis (PD) für Junghengste:**
Neu erlangen Junghengste die PD wesentlich vereinfacht. Weiterhin kann ein PD einem Junghengst ab 2 Jahren erteilt werden. Der Junghengst muss in WorldFengur eingetragen sein und über einen Abstammungsnachweis mittels DNA-Analyse verfügen. Zudem muss neu ein Gesundheitsattest vorliegen. Es entfallen somit die Anforderungen an die Elterntiere sowie eine Jungpferdebeurteilung.
- **Signalementsaufnahme und Markierung von Islandpferdefohlen:**
Neu muss das Signalementsaufnahme des Fohlens sowie die Implantierung des Mikrochips bis spätestens am 30. September erfolgt sein (vorher 30. November). Dies musste so eingeführt werden, da laut dem Bundesamt für Landwirtschaft die Equidenpässe im Geburtsjahr des Fohlens erfolgen müssen.
- **Deckbescheinigung:**
Neu muss auf dem Deckschein angegeben werden ob die Belegung der Stute mittels Natursprung, künstliche Besamung oder Embryotransfer erfolgte. Dies dient der Absicherung der Reinrassigkeit.
- **Fohlen- und Jungpferdebeurteilungen:**
Neu sind die Regeln zur Teilnahme an einer Fohlen- und Jungpferdebeurteilung in der Zuchtordnung festgehalten.
- **Impfvorschriften:**
Neu muss ab 2013 geborene Pferde für die Grundimmunisierung eine dritte Injektion im Abstand von 6 Monaten erhalten. Die Impfvorschriften wurden so den neuen internationalen Bestimmungen angepasst.